

Berlin: Suhler Volleyballerinnen erfolgreich beim Bundesfinale

Die Mädchen des Friedrich-König-Gymnasiums Suhl konnten sich in diesem Schuljahr durch ihren Sieg beim Landesfinale für das Bundesfinale in Berlin qualifizieren. Vom 23.04.-26.04.2024 traten sie in der Wettkampfklasse 3 gegen die Landessiegerinnen aus den anderen Bundesländern an.



In der Vorrunde verlor das Team das erste Spiel gegen die Mannschaft aus Halle a.d.S. knapp im Tiebreak mit 14:16 und konnte das zweite Match gegen die Mannschaft aus Hessen mit 2:0 gewinnen. Am Ende stand Platz 3 in der Vorrundengruppe auf dem Papier. Im folgenden Qualifikationsspiel gegen Nordrhein-Westfalen verloren unsere Mädels, die von Daniela Seeber betreut und gecoacht wurden, mit 0:2. Es folgten die Platzierungsspiele, in denen sich die Suhlerinnen jeweils klar mit 2:0 gegen die Teams aus dem Saarland und Hamburg durchsetzen konnten.

Am Ende erreichte unsere Mannschaft einen starken 9. Platz im Bundesfinale von Berlin. Unsere Schülerinnen konnten sich auf dem höchsten Niveau messen und beweisen, lernten viele Sportlerinnen und Sportler kennen und sammelten zahlreiche Eindrücke in der Hauptstadt. Durch die gemeinsame Unterbringung entstand ein Gemeinschaftsgefühl. Letztlich feuerten sich die Thüringer Sportlerinnen und Sportler gegenseitig lautstark an.

Es spielten Lena Hofmann, Lucy Wagner, Florentine Arndt, Frieda Seeber, Emilyya Feist, Emira Klein, Klara Brandt und Naomi Rades. Alle Mädchen sind beim VfB Suhl aktiv und werden von Annamaria Polgar und Daniela Seeber trainiert.

Herzlichen Glückwunsch!

